

Runde Tische Moabit

PROTOKOLL AK Gentrifizierung

Termin: 09.04.2013, 19:00 - 21:00

Leitung: Diana Gevers

Ort: B-Laden, Lehrter Str. 27-30, Moabit

Protokoll: Diana Gevers

Anwesende: Jürgen Schwenzel, Diana Gevers, Christel, Serra Sarigülki, Ursula Baesler, Maike Varenkamp, Rudolf Blais, Claudia Nolting und eine weitere betroffene Mieterin

Gäste: Annika Noack und Patrick Senkel (Praktikant), IRS

Klaus Petermann war zu Beginn der Sitzung anwesend, um vor allem WGM wüst zu beschimpfen und allgemein rumzubrüllen (Aussage: WGM und der Runde Tisch Gentrifizierung sind Verbrecher und von den Konzernen gekauft und deren Instrument, um die Gentrifizierung in Moabit voranzutreiben)

Entschuldigt: Andrej Holm, Susanne Torka und Thomas Koch (beide auf der Mietenveranstaltung von E. Högl)

Abkürzungen: BMV (Berliner Mieterverein), BMG (Berliner Mietergemeinschaft), WGM (Wem Gehört Moabit), BVV (Bezirksverordnetenversammlung)

TOP 1: aktuelle Fälle

- **Calvinstr. 21:** Susanne T. hat versucht, alle aktuellen Infos unter dem letzten Calvinstraßen-Artikel bei MoabitOnline "Fahrstuhl weg, Keller zu" zu versammeln (Links zu Tageszeitungen und TV-Berichten). Wer noch mehr links hat, kann sie ihr gerne schicken: <http://www.moabionline.de/14047>
- **Paulstr. 18 (Serra):** Mieterhöhung der eigenen Wohnung (Paulstr 18): Nettokaltmiete fast verdoppelt (war ehemaliger sozialer Wohnungsbau), 11,95€ neue Nettokaltmiete, Hausverwaltung (R und W Immobilien) unkooperativ: z.B. hat Serra der Erhöhung widersprochen und sie hat gekündigt. Im Nachgang kam heraus, dass die Nettokaltmiete nicht so stark sein, sondern „nur“ Erhöhung auf 8,65€, Serras Rücknahme des Widerspruchs wurde nicht akzeptiert, ebenso wenig wie der Vorschlag von Serra, einen neuen Mietvertrag zu zeichnen, um quasi ihr eigener Nachmieter zu werden. Allgemein hat hier wahrscheinlich ein Eigentümerwechsel stattgefunden, was zu der Mieterhöhung geführt hat. Mittlerweile haben 5 Parteien im Haus gekündigt. Die freiwerdenden WE werden zu Eigentumswohnungen oder Ferienwohnungen umgebaut.
- **Ursula:** Oldenburger Straße - Haus 2012 verkauft an ausländischen Investor, der die Whg in Eigentumswohnungen umgewandelt hat und aus den Erdgeschossbüros wurden gleich Ferienwohnungen gemacht.
- **Haus in Alt-Moabit:** bittet darum, dass die Angaben im letzten Protokoll anonymisiert werden, Situation aktuell: Mit Vermietung auf eine Senkung der Mieterhöhung geeinigt

TOP 2: Inhaltliches

- **Maike:** Wunsch nach generellen Diskussion über Ursachen der Mieterhöhung im Kiez: Heute Sammlung von Vermutungen,

Runde Tische Moabit

die bis zum nächsten Mal vertieft/ verifiziert oder falsifiziert werden. Ideensammlung:

- Gleichzeitiger Stopp im bezahlbaren Wohnungsneubau gepaart mit gesteigertem Zuzug
Umwandlung/ Verkauf von sozialem Wohnungsbau (Bsp: GSW)
- Aufhebung des Milieuschutzes (auch wenn es kein mietenpolitisches Instrument)
- Aufhebung der Zweckentfremdungsklausel
- Ungestoppter Ausbau der Ferienwohnung
- Gewollte Innenstadtverdichtung mit gesteigerten Bodenpreisen (Boden- und Baupreise (Rekonjunktur) schnellen gerade massiv in die Höhe)
- Mietspiegel, der laufend steigt (Grund sind u.a. die wesentlich teureren Neubauten)
- Interesse/ Druck von Neuzuzügler, die bereit sind, hohe Preise zu bezahlen.
- Schärfere Energiestandards und andere „Verbesserungen“, die die Mietkosten erhöhen
- Mietpreisbindung abgeschafft
- Bewusste Spekulation mit Leerstand (meist hochpreisig und für normale Mieter bezahlbar)
- Berliner Wohnungsmarkt ist auf dem internationalen Investment-Markt hochattraktiv
- Politikerkorruption (Buchtipps „Berlin - Hauptstadt der Korruption“ von Matthew D. Rose)

Maiké nimmt sich dem Thema der Verknappung an, es haben sich keine weiteren Personen gefunden, die weitere Themen bearbeiten würden.

Aufgabe: Weitere Themen abarbeiten (vllt. können Andrej H. und Aljoscha Hoffmann zuarbeiten?)

- **Bezirkskonferenz:** Spallek hat definitiv abgesagt aus dem Grund, weil er nicht zuständig sei, sondern der Senat. Von Dassel hat als Stadtrat abgesagt, würde wenn, dann nur als Privatperson kommen. Prinzipiell ist der Stand der Dinge zum letzten Mal unverändert. Auf der Veranstaltung von E.Högl konnten Thomas und Susanne mit Gothe sprechen und einen Termin vereinbaren, wo er kann, Weiteres dazu auf der Maiveranstaltung.
- **Einladung Stadtteilplenum West:** Wir wurden eingeladen, uns auf dem Stadtteilplenum Moabit West zum Thema Wohnen am 28.5. (wegen Feiertag eine Woche später als sonst) ab 19 Uhr sich vorzustellen. MAIKE UND DIANA machen das in Absprache. Außerdem eingeladen: Baugruppe Bandelstraße, die Zwinglstr. 2 und die Genossenschaftsgruppe der Initiative "Wem gehört Moabit?". Letztere wird Calle Schulz vorstellen.

Vor Beginn der Sitzung gibt es vermutlich einen Rundgang durch die Häuser von MUT (Mietergenossenschaft Unionplatz Tiergarten), geben, die auch ihr Bauprojekt vorstellen werden. (bislang nur angedacht, muss erst auch innerhalb der Genossenschaft diskutiert werden)

Runde Tische Moabit

Hinweis: Das ist der erste von 2 Terminen vom Stadtteilplenum Moabit West zu dem Thema. Beim 2. Termin im Juni (3. Dienstag) kommt Staatssekretär Gothe, weitere TOPs sind bisher noch nicht vorbereitet. Es wäre aber sinnvoll, wenn dort die Forderungen von Mieter_innen und Hausgemeinschaften eingebracht werden könnten.

TOP 3: Generelle Regelungen

- Kommunikation in der Mailingliste hat deutlich an Niveau und Respekt verloren: Es ist keine Plattform, um aus persönlicher Meinung andere Teilnehmer zu beschimpfen. Abgesehen davon, dass es respektlos ist und es das eigene Alter/ Erfahrung gebietet, Probleme persönlich anzusprechen und nicht die Mailingliste dafür zu missbrauchen, sollten alle daran denken, dass eine Menge Interessierte diese Mailingliste beziehen und dadurch abgeschreckt werden.
- Maïke: Es fällt auf, dass Energien dafür verschwendet werden, sich gegenseitig unsachlich zu beschimpfen, nur weil man unterschiedliche Strategien für das eigene Engagement im Thema hat. Da alle auf der gleichen Seite stehen, ist das nicht zielführend, sondern kräftezerrend und eine Zeitverschwendung.

Termine IG Gentrifizierung

- Walpurgisnacht Demo im Wedding: generelles Interesse, dort zu sein und vor allem für diese Veranstaltung zu werben (Rudolf wird Infos einholen)
- \$Immer am 2. Dienstag im Monat um 19:00h in der [Zunft]wirtschaft (großer Raum), Arminiusstr. 2 (Arminiusshalle)
- Nächster Termin: 14. Mai 2013